

Seniorenvertretung der Landeshauptstadt München

Satzung für die Seniorenvertretung der Landeshauptstadt München (SeniorenvertretungsS)

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 10980

Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 20.12.2023

Öffentliche Sitzung

I. Vortrag und Antrag der Referentin

wie in der Sitzung des Sozialausschusses vom 14.12.2023.

Der Ausschuss hat die Annahme des Antrages in folgender Fassung empfohlen:

1. Die Satzung für die Seniorenvertretung der Landeshauptstadt München (SeniorenvertretungsS) wird gemäß Anlage 1 beschlossen.
2. **Das Sozialreferat wird gebeten, die Aufnahme folgender Punkte in die Satzung zu prüfen:**
 - **Auszahlung einer Pauschale an Fachausschussvorsitzende, die keine Seniorenbeiräte sind**
 - **Auszahlung von Sitzungsgeldern für die Beteiligung an REGSAM-Sitzungen**
 - **Auszahlung von Sitzungsgeldern für die Teilnahme an der Seniorenvertreterversammlung**
3. **Das Sozialreferat wird beauftragt, für die kommenden Wahlperioden ab 2026 die Neuwahl des Vorstands des Seniorenbeirats nach der Hälfte der Amtszeit vorzusehen und zu prüfen, inwieweit eine geschlechterparitätische Besetzung (m/w) der/des 1. Vorsitzenden und der Stellvertretung erfolgen kann.**
4. Sachkosten für Ziffer 2.1.3 (Anlage 3)
Das Sozialreferat wird beauftragt, die im Jahr 2023 und 2024 erforderlichen zahlungswirksamen Haushaltsmittel in Höhe von je bis zu 248.879 Euro einmalig aus eigenen Budgetmitteln zu finanzieren und im Jahr 2024 die dauerhafte Finanzierung ab dem Jahr 2025 dem Stadtrat in einer gesonderten Beschlussvorlage zur Entscheidung vorzulegen (Sender: Innenauftrag 609499311/Profitcenter 40311900; Empfänger: Kostenstelle 20104002/Profitcenter 40315100).

5. Der Vorstand des Seniorenbeirats wird gebeten, die Fraktionen über den nach § 2 Abs. 8 Seniorenvertretungssatzung zu erstellenden jährlichen Tätigkeitsbericht zu informieren.

6. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

II. Beschluss

nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der / Die Vorsitzende

Die Referentin

Ober/Bürgermeister/in

Dorothee Schiwy
Berufsm. Stadträtin

III. Abdruck von I. mit II.

über D-II-V/SP (2x)

an das Revisionsamt

an das Direktorium-Rechtsabteilung (3-fach)

z. K.

IV. Wv. Sozialreferat

1. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.

2. An das Sozialreferat, Fachstelle für migrationsgesellschaftliche Diversität
An die Gleichstellungsstelle für Frauen
An den Seniorenbeirat
An den Migrationsbeirat
An das Kreisverwaltungsreferat/Wahlamt
An die Koordinierungsstelle zur Gleichstellung von LGBTIQ*
An das Gesundheitsreferat
z. K.

Am